



Angerstraße ist fertig – Der Weg vom Zentrum ins Bodelschwingh-Haus, Tierheim und Klärwerk ist frei

Die Angerstraße ist wieder frei. Das freute vor allem die Anwohner, die Bewohner des Bodelschwingh-Hauses sowie die Mitarbeiter des Tierheims. Viele waren zur Straßenübergabe gekommen. „Jetzt gelangen wir endlich wieder richtig in unsere Werkstatt“, strahlt Christine Alpert. Sie ist in der Werkstatt für behinderte Menschen

des Bodelschwingh-Hauses beschäftigt und durfte zusammen mit ihrer Kollegin Janine Steinig, dem Bauausschussvorsitzenden Dirk Hummelt und Bürgermeister Martin Stichnoth das Band durchschneiden. Der neue, 240 Meter lange Straßenabschnitt zeigt sich buntgeplästert und fügt sich damit an die bereits fertiggestellte Gar-

tenstraße an. Der Gehweg ist anthrazit. Die Straße wurde auf sechs Meter ausgebaut, der Gehweg auf 1,80 Meter bis 2 Meter, breit genug, dass auch Rollstuhlfahrer darauf ausreichend Platz haben. Die Straße gehört nicht zum Sanierungsgebiet Stadtkern, deshalb werden Anwohner an den Kosten beteiligt.

Foto: Billowie